

# FEEI Pressekonferenz 2018



***Brigitte Ederer***  
*FEEI-Präsidentin*

***Lothar Roitner***  
*FEEI-Geschäftsführer*

28. Juni 2018



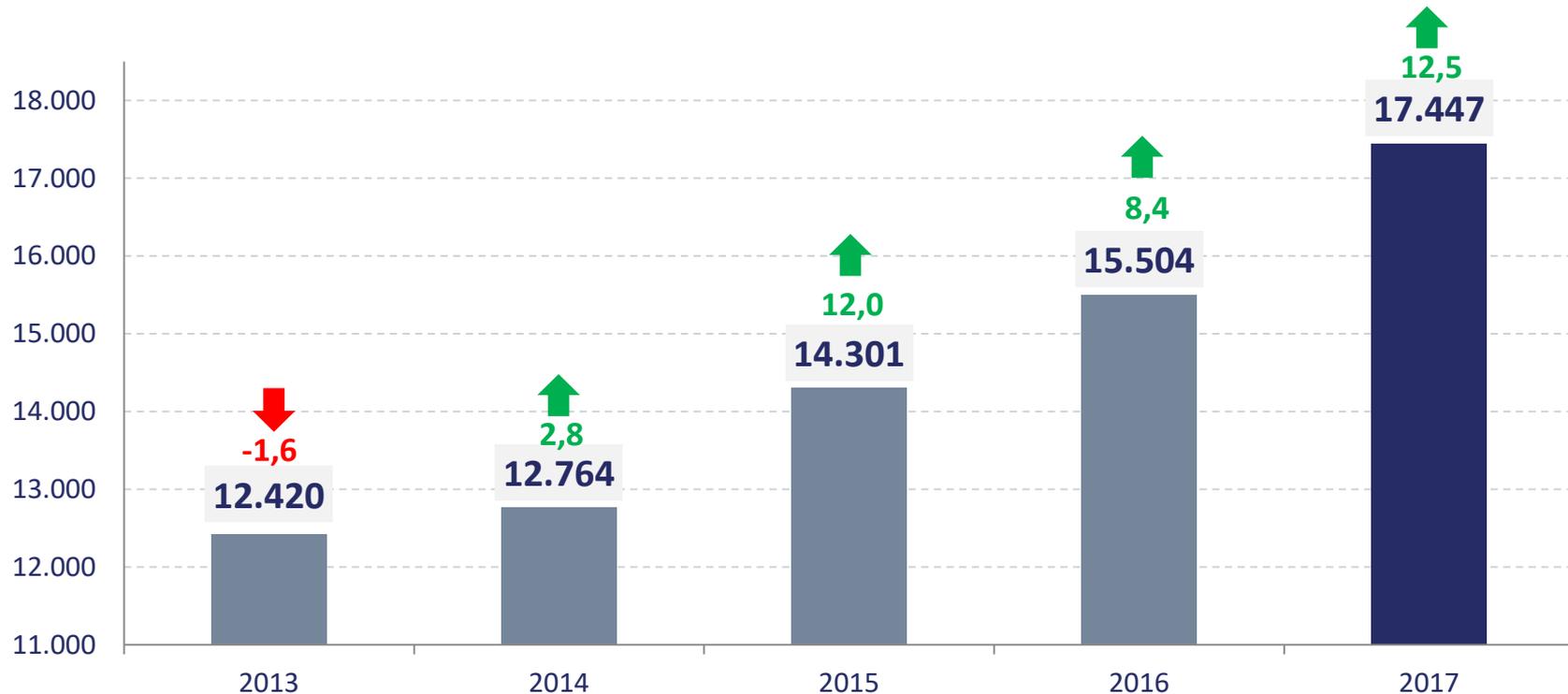
*>> Wirtschaftsbericht der Elektro- und  
Elektronikindustrie 2017*

*>> Ausblick 2018*

*>> Europäische Industriepolitik: Chance jetzt nutzen.*

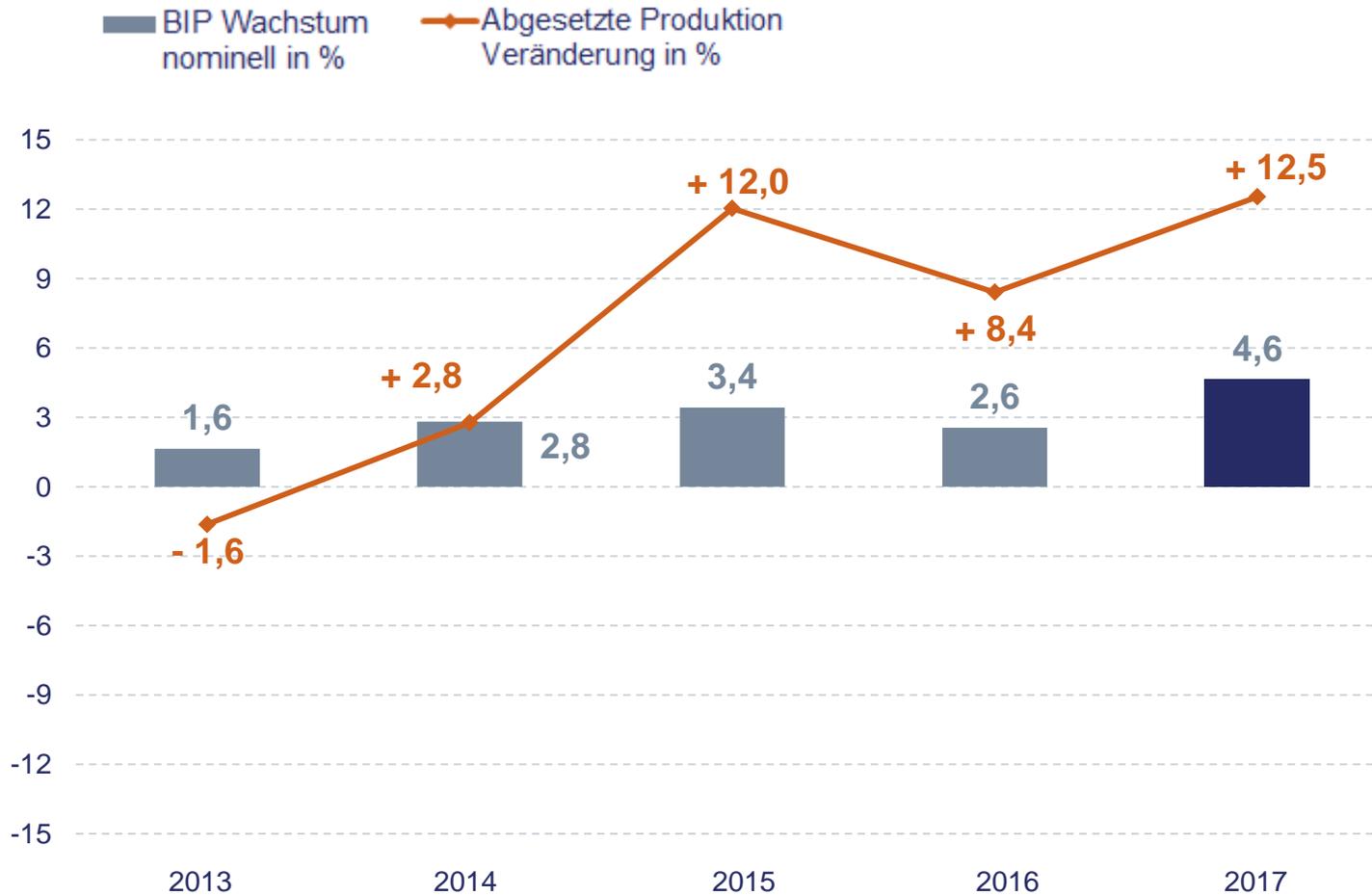
# Produktionswert 2017

- Deutlicher Wachstumssprung im Vergleich zum Vorjahr (+ 12,5 Prozent)
- Produktion erreicht mit 17,45 Mrd. Euro All-Time-High



in Millionen Euro

# Vergleich mit BIP-Wachstum (nominell)



# Innovation schafft Jobs: Plus bei Beschäftigten

- Zweitgrößter Industriezweig in Österreich
- 65.071 Beschäftigte (+ 4,8 Prozent)
- Mehr Angestellte (59,8 Prozent) als Arbeiter (40,2 Prozent)



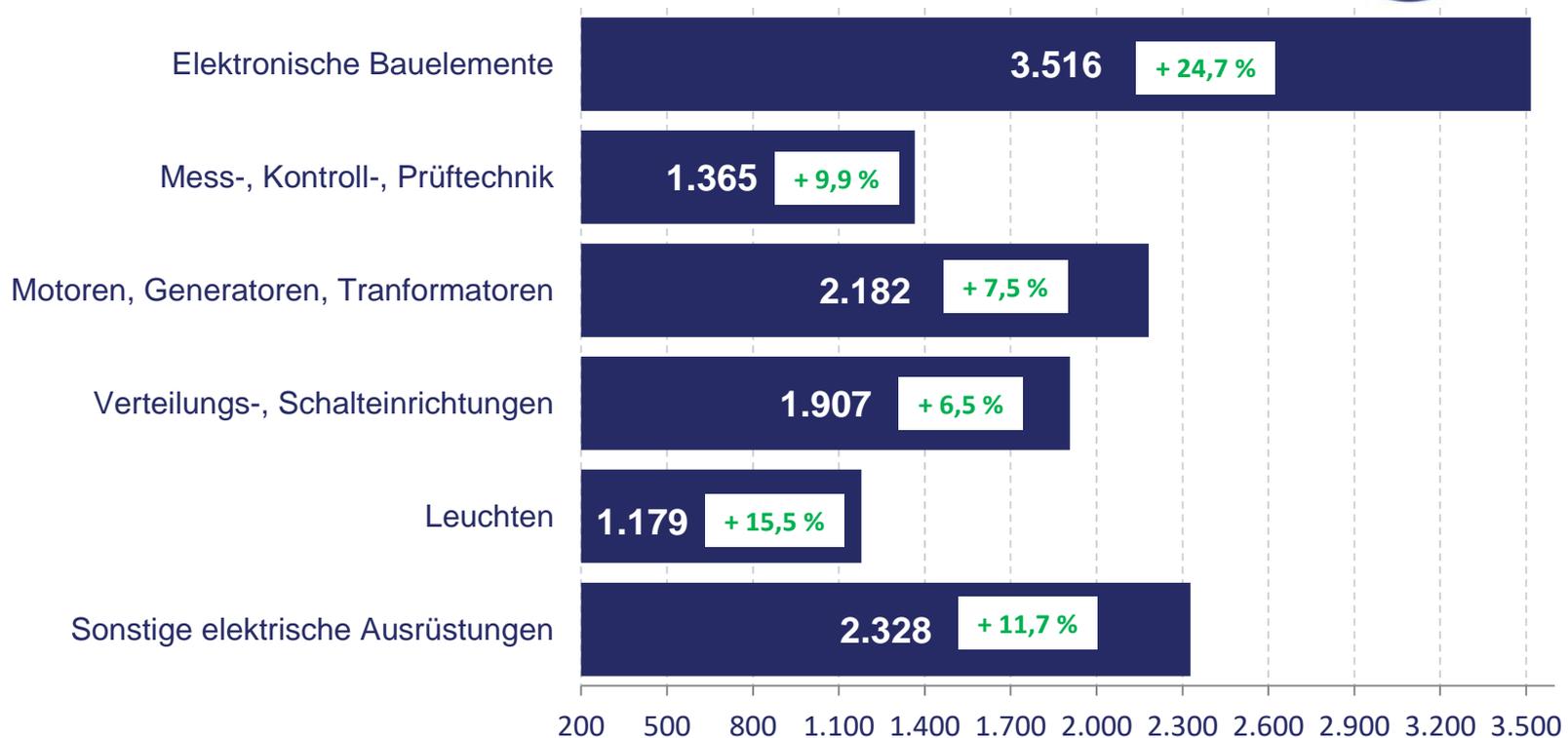
Stand Dezember 2017  
Prozent im Vergleich zum Vorjahr

Quelle: Datenbank Statistik Austria, Berechnungen des FEEI

# Produktionswert der wichtigsten Sparten 2017

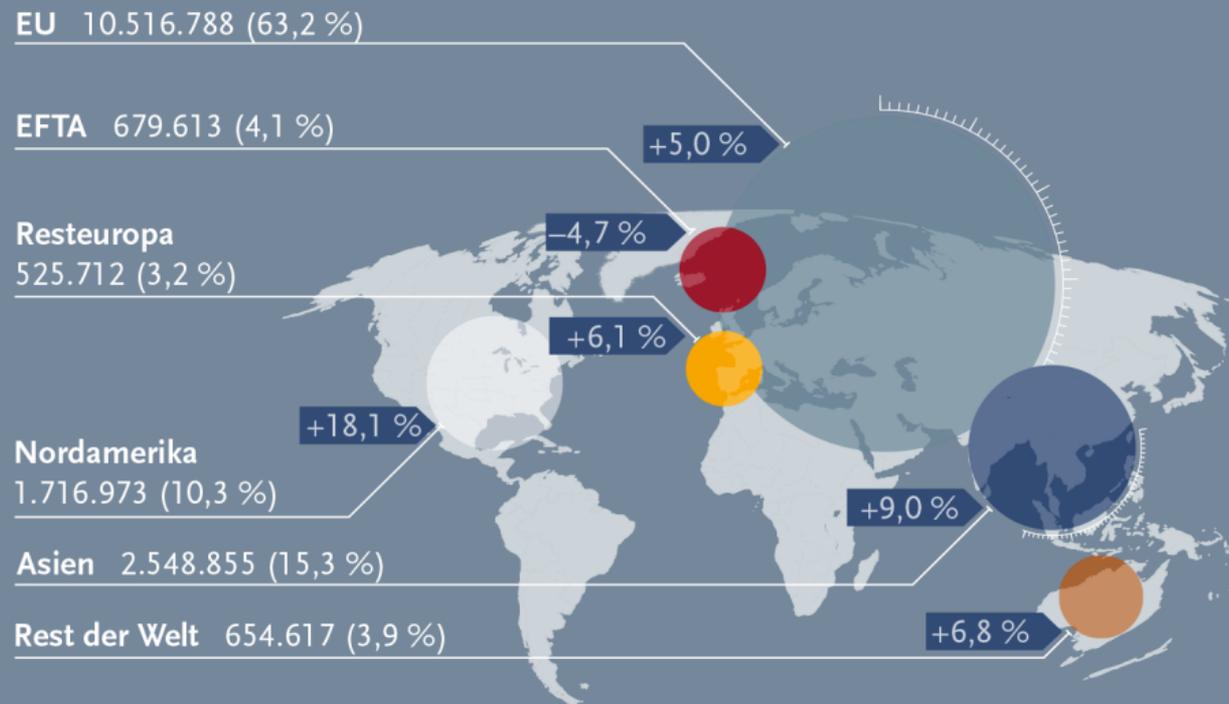
Fast alle Produktionssparten mit spürbaren Zuwachsraten:

- Elektronische Bauelemente plus 24,7 Prozent
- Größte Sparten mit signifikanten Zuwächsen
- Plus 15,5 Prozent bei Leuchten



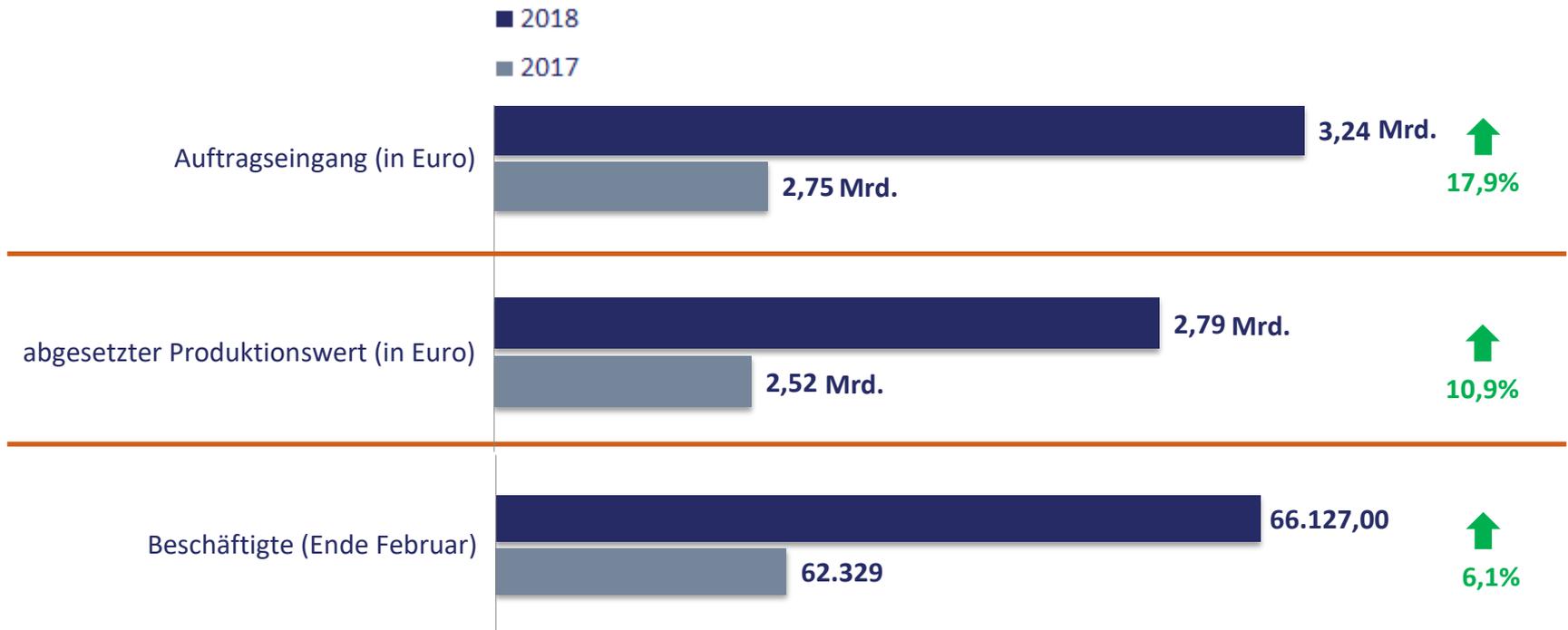
# Außenhandel 2017

- Exporte nach Rückgang 2016 wieder gestiegen
- Exportquote um 6,5 Prozent gewachsen (81,8% an Gesamtproduktion)
- Exporte nach D (+ 7,7 %), USA (+ 18,1%), China (+ 22,2 %) gestiegen



# Ausblick: Jan-Feb 2018

- Positiver Jahresbeginn mit 10,9 Prozent mehr Produktion
- Auftragseingang in den ersten beiden Monaten deutlich über Vorjahresniveau (+17,9 %)
- Deutliche Steigerung der Beschäftigtenzahlen (+6,1%)





## Europäische Industriepolitik: Chance jetzt nutzen

*Europa, insbesondere die Elektro- und Elektronikindustrie, braucht jetzt sofort eine starke Industriepolitik.*

# Wirtschaftsstandort Österreich und Europa

- Industrie als Rückgrat Europas: Nur eine wettbewerbsfähige und starke Industrie kann für weitere Arbeitsplätze und Wachstum sorgen.
- Elektro- und Elektronikindustrie 1,5 x die Wertschöpfungskraft der Landwirtschaft
- Technologiefirmen mehr denn je das Ziel chinesischer Investoren – Internationalisierung verändert Wettbewerb:  
➔ Wir brauchen eine gemeinsame europäische Strategie!

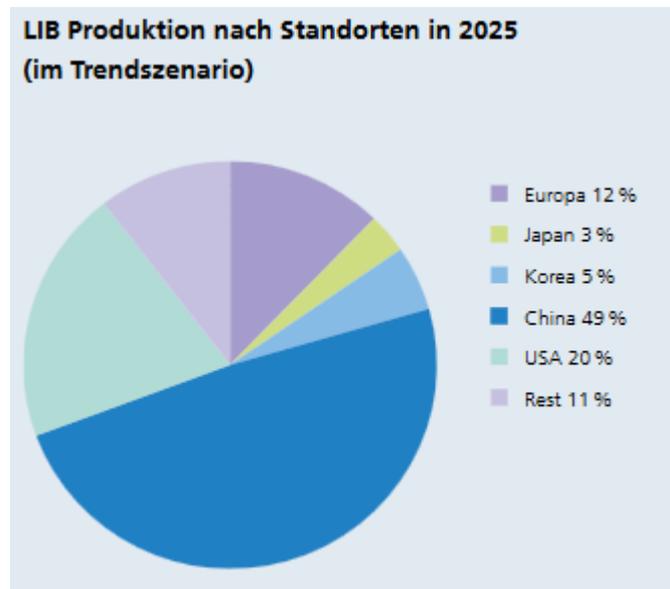
# Bedeutung von Mikroelektronik

- Halbleiter ermöglichen 30-45% des Europäischen GDP in 2020
- Basis für Innovation und signifikantes Wirtschaftswachstum
- Ohne technologisches Wissen keine Anwendungen
- CFIUS zuletzt 2 Deals untersagt:  
(Wolfspeed/Qualcomm)



## Feststoffbatterie soll Wende bei der Elektromobilität markieren

- China 2025: 49% der Lithium-Ionen-Batterieprodukten aus China



Fraunhofer Institut Energiespeicher Roadmap 2017

# Was braucht die Industrie um konkurrenzfähig zu bleiben?

Europa muss offen sein, aber seine Interessen wahren

1. Europa muss Technologien für Digitalisierung beherrschen.
2. Gleichen Chancen: Kein Protektionismus aber verlässliche Partnerschaften und Wettbewerb zu fairen Bedingungen.
3. Europäische industriepolitische Strategie nach dem Erfolgsmodell „Airbus“.

*Beispiel Elektromobilität: EU sollte konkret beim Aufbau von notwendigen Produktionen die Initiativ- und Koordinierungsrolle übernehmen – nicht durch wettbewerbsrechtliche oder förderrechtliche Überlegungen behindern.*

# Handlungsempfehlungen an EU-Politik

## Europa muss offen sein, aber seine Interessen wahren

- **Erhöhung der Transparenz** bei Akquisitionen durch staatliche oder staatsnahe Investoren aus Drittstaaten
- **Überprüfung von Investitionen** in Schlüsseltechnologie-Bereichen (öffentliche Sicherheit, nationales Interesse, Technologietransfer)
- **Schaffung einer Behörde** nach dem Vorbild des *Committee on Foreign Investments in the United States* (CFIUS) der US-Regierung zur Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen in strategisch sensiblen Bereichen (Technologietransfer, Security)
- **Verbesserung des EU-Beihilferechts**, um Ausverkauf von Know-how und Abwanderung von lokaler Wertschöpfung zu verhindern
- **Konsequente Anwendung des Reziprozitätsprinzips** bei Investitionen
- Budgetaufstockung: **Das neunte Forschungsrahmenprogramm braucht eine substantielle Budgetaufstockung** - mindestens 160 Milliarden - und einen starken Fokus auf Schlüsseltechnologien.

Made in China 2025. Mercator Institute for China Studies (MERICS) 2016.  
China Manufacturing 2025. European Chamber in China. 2017



[www.feei.at](http://www.feei.at)  
[@FEEI\\_Austria](#)

---

FEEI Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie | FEEI Management-Service GmbH | FH Technikum Wien | UFH Holding GmbH | EV – Österreichischer Verband der Elektronik-Industrie | FMK | Industrie 4.0 Österreich – Plattform für intelligente Produktion | Technologieplattform Smart Grids | VAT – Verband der Alternativen Telekom-Netzbetreiber | Verband der Bahnindustrie | Digitalradio Österreich | DVB-Forum | ECSEL-Austria | Elektro-Kleingeräte Forum | Forum Consumer Electronics | Forum Elektrowerkzeuge und Gartengeräte | Forum Hausgeräte | IHE Austria | Industrieplattform Medizinsoftware | octopus-data.net | Österreichische Technologieplattform Photovoltaik | Technikum Wien GmbH | UFH-Recycling GmbH | Umweltforum Haushalt

